

Ressort: Politik

Kramp-Karrenbauer und Brinkhaus rufen Union zur Geschlossenheit auf

Kiel, 07.10.2018, 12:10 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretärin Annegret Kramp-Karrenbauer und Unionsfraktionschef Ralph Brinkhaus (CDU) haben die Union vor den anstehenden Landtagswahlen in Bayern und Hessen zur Geschlossenheit aufgerufen. In den nächsten Wochen gelte es, gemeinsam alles dafür zu tun, dass beide Länder "auch weiterhin gut regiert werden", sagte Kramp-Karrenbauer am Sonntag beim "Deutschlandtag" der Jungen Union in Kiel.

Man müsse Schluss damit machen, nur auf sich selbst zu schauen und sich öffentlich zu streiten. Sie forderte CDU und CSU auf, "endlich die Ärmel hochzukrempeln". Unterdessen hob Brinkhaus den Anspruch der Union hervor, Volkspartei zu sein. "Und Volkspartei heißt, wir haben sachliche Unterschiede - es gibt die Liberalen, es gibt die Konservativen, es gibt die Sozialen - und wir haben aber auch regionale Unterschiede", sagte der CDU-Politiker. Deswegen sei man nicht immer einer Meinung. Das sei aber nicht schlimm, da man als Union "am Ende des Tages immer wieder zusammenfindet", so Brinkhaus. "Im Übrigen ist es auch so, dass uns ja viel mehr eint, als was wir an Unterschieden haben", fügte er hinzu. Der Unionsfraktionschef rief CDU und CSU auf, "aus der Defensive" raus zu gehen. "Ich bin nachhaltig davon überzeugt, wir haben nur eine Zukunft, wenn wir uns auf uns selbst konzentrieren und wenn wir selbst eine überzeugende Politik machen und nicht immer über die Stöckchen springen, die andere uns hinhalten." Am Samstag hatte bereits CDU-Chefin und Kanzlerin Angela Merkel ein Ende der unionsinternen Personaldebatten gefordert. Es sei besser, sich vor den anstehenden Landtagswahlen in Bayern und Hessen an die Wähler zu wenden "und nicht miteinander Fingerhakeln" zu machen, sagte die Kanzlerin in Kiel.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-113034/kramp-karrenbauer-und-brinkhaus-rufen-union-zur-geschlossenheit-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619